



Pädagogisches Institut
für die deutsche Sprachgruppe

Istituto Pedagogico
per il gruppo linguistico tedesco

Prot. Nr. 864

Bozen, 08.11.10

Bearbeitet von:
Inge Niederfriniger
Tel. 0471 0471 417241
Inge-Elisabeth.Niederfriniger@schule.suedtirol.it

Direktorinnen und Direktoren
der Kindergärten, aller Schulstufen und
der gleichgestellten Grund-, Mittel- und
Oberschulen
Fach- und Landesberufsschulen

Ihre Anschriften

Zur Kenntnis: Herrn Schulamtsleiter Dr. Peter Höllrigl
Frau Inspektor Dr. Christa Messner

Herren Abteilungsdirektoren
Dr. Peter Duregger
Dr. Stefan Walder

Herrn Dr. Markus Costabiei

Im Hause

Tagung Interculturalmente 2010 – Eine Schule für alle

Sehr geehrte Schulführungskräfte,

auch heuer findet die Tagung „Interculturalmente“ in Zusammenarbeit mit dem italienischen Pädagogischen Institut statt.

Sie findet **am 25. und 26. November 2010 in Bozen** statt und steht unter dem Motto

Eine Schule für alle

Fächer und Inhalte aus interkulturellen Perspektiven

Interkulturelle Bildung läuft häufig Gefahr, nur in Zusammenhang mit der Erstaufnahme und der Sprachförderung der Migrantinnen und Migranten gesehen zu werden.

Von interkultureller Bildung können wir aber erst sprechen, wenn Bildungsstufen und Fächer übergreifend Curricula, Methoden und Inhalte auf das Erreichen interkultureller Kompetenzen hin ausgerichtet sind.

Die Schule hat die Aufgabe, sich Inklusion als pädagogisches Ziel zu setzen und durch gezielte didaktische, methodische und inhaltliche Maßnahmen zu einer Schule für alle zu werden.

Die heurige Tagung Interculturalmente ist der Förderung der interkulturellen Kompetenzen in allen Fächern gewidmet und bietet dazu Vorträge und Workshops für Lehrer/innen und Interessierte.

Plakate und Flyer werden in den nächsten Tagen an die Schulen verteilt. Wir ersuchen Sie, die Plakate aufhängen zu lassen und die Flyer zu verteilen.

Programm und Anmeldeformulare befinden sich auch auf unserer Homepage

http://www.schule.suedtirol.it/pi/themen/v_sprachenzentren.htm

Wir bitten Sie, die Information an Ihre Lehrpersonen, insbesondere an die Ansprechpartner/innen für den interkulturellen Bereich weiterzugeben und ihnen die Teilnahme zu ermöglichen.

Mit freundlichen Grüßen

Der Direktor

Dr. Rudolf Meraner